



Medienmitteilung

Positive Entwicklung der Precious Woods Gruppe setzt sich fort

- **Gruppe:** Nettoumsatz von USD 22.6 Mio.; USD 2.9 Mio. EBITDA; USD 0.2 Mio. EBIT; positiver operativer Cash-Flow
- **Gabun:** höhere Produktivität bei stark gesteigertem Betriebsgewinn
- **Brasilien:** leichter Umsatzrückgang, gesteigerter positiver EBITDA
- **Europa:** Stilllegung von Precious Woods Europe abgeschlossen, Handel von europäischem Rundholz aufgenommen
- **Währungseinfluss:** markanter Währungseinfluss in Erfolgsrechnung und Bilanz
- **Ausblick 2015:** leichtes Umsatzwachstum, positiver EBIT positiver operativer Cash-Flow

Zug, 25. August 2015 – Das erste Halbjahr 2015 schliesst mit einem positiven Betriebsergebnis (EBIT) von USD 0.2 Millionen ab und liegt damit USD 3.7 Millionen über der Vorjahresperiode. Sowohl in den Betrieben in Gabun wie auch in der Brasilianischen Gesellschaft wurden bedeutende Produktivitäts- und Ertragssteigerungen erzielt. In der Holding wurden weitere Kosten eingespart. Durch diese positive Entwicklung in allen Bereichen hat sich auch die Cash-Situation verbessert. Der starke Schweizer Franken bzw. die Abschwächung des Euro und des brasilianischen Reais zeigen in der konsolidierten Rechnung vor allem Auswirkungen im Umsatzvergleich, beim Finanzergebnis und in der Bilanz.

Ertragsstärkung in allen Bereichen – höhere Produktivität bei tieferen Fixkosten

Der Nettoumsatz der Precious Woods Gruppe lag im ersten Halbjahr 2015 bei USD 22.6 Millionen und damit um 11,7% unter der Vorjahresperiode (USD 25.6 Millionen). Zu konstanten Wechselkursen berechnet, resultiert ein Umsatzwachstum von 5.1%. Während die Sägewerke in Gabun eine Umsatzsteigerung von 18.4% erreichten, sanken die Umsätze im Furnierwerk um 41.1% gegenüber dem Vorjahreswert. Der Grund liegt in einem 6-wöchigen, geplanten Wartungsunterbruch im ersten Halbjahr sowie in vergleichsweise hohen Umsätzen in der Vorperiode. Der Umsatz blieb jedoch im erwarteten Bereich. In Brasilien lag der Umsatz 9.3% unter dem Vorjahr. Der negative Währungseffekt betrug konsolidiert 16.1%

Der Bruttogewinn lag bei USD 13.0 Millionen und damit leicht über dem Vorjahr (USD 12.9 Millionen). Die Bruttogewinnmarge betrug 57.6% und vergleicht sich mit 50.4% im Vorjahr. Die beträchtliche positive Veränderung erklärt sich aus den Optimierungsmaßnahmen, die an allen Standorten durchgesetzt wurden. Der Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) lag mit USD 2.9 Millionen um USD 2.6 Millionen über dem Vorjahr (USD 0.3 Mio). Das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei USD 0.2 Mio. (Vorjahr USD –3.5 Mio.).

Das **Finanzergebnis** lag bei USD –4.3 Millionen (Vorjahr: USD –2.4 Millionen). Die reine Zinsbelastung betrug USD 1.6 Millionen (Vorjahr: USD 2.7 Millionen). Während die Wechselkursverluste im Vorjahr bei USD 0.4 Millionen lagen, betrugen sie im Berichtszeitraum USD 2.7 Millionen. Dies führte letztlich zu einem Nettoverlust von USD 4.1 Millionen (Vorjahr: USD 5.9 Millionen). Ein Teil der Fremdwährungsanpassungen erfolgte direkt über das Eigenkapital und nicht über die Erfolgsrechnung. Deshalb liegt das Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode bei USD 11.1 Millionen, um USD 9.1 Millionen tiefer als zum Jahresende. Die Eigenkapitalquote beträgt 15.3% gegenüber 23.2% am 31.12.2014

In **Gabun** wurden weitere Prozessoptimierungen erreicht. Der Umsatz lag bei USD 14.9 Mio. gegenüber der Vorjahresperiode von USD 17.4 Mio. – der Umsatzrückgang begründet sich durch Wechselkurseffekte EUR:USD. Es kam zu keinen nennenswerten Logistikstörungen und so konnte der EBITDA bei Precious Woods Gabon von USD 2.2 Mio. in der Vorjahrsperiode auf USD 3.6 Mio. gesteigert werden.

In **Brasilien** lag der Umsatz mit USD 5.9 Mio. rund USD 0.6 Mio. unter Vorjahr. Kosteneinsparungen in allen Bereichen und weitere Produktionsoptimierungen ermöglichten bei Precious Woods Amazon dennoch einen gegenüber Vorjahr um rund USD 0.2 Mio. auf USD 0.5 Mio. gesteigerten EBITDA.

Die Niederlassung in **Holland** wurde per 31. März 2015 vollständig stillgelegt. Der Handel mit zertifiziertem europäischem Rundholz wurde aufgenommen. Weitere Kosteneinsparung auf Holdingstufe trugen ebenfalls zur positiven Entwicklung bei.

Der Handel mit **Emissionszertifikaten** aus der Produktion 2014 erfolgt voraussichtlich erst im zweiten Halbjahr 2015, weshalb dieser Bereich in der Berichtsperiode keinen Umsatzbeitrag lieferte.

Hohe Verschuldung

Die Nettoschulden beliefen sich auf USD 43.1 Mio. gegenüber dem Jahresende von USD 42.6 Mio. leicht höher wegen des Wechselkurseffektes. Aufgrund dieser hohen Nettoschulden verbunden mit einer grossen Zinslast beabsichtigt Precious Woods, das Eigenkapital massiv zu verstärken, um das weitere Wachstum vernünftig finanzieren zu können. Über die geplanten Aktivitäten wird zu gegebener Zeit detailliert informiert.

Ausblick

An unserer Guidance eines leichten Umsatzzuwachses bei einem positiven EBIT und gesteigertem Cash-Flow halten wir fest, obwohl sich die Märkte kurz nach Halbjahresabschluss verschlechterten. Die bilanzseitigen Währungseinflüsse sind allesamt bereits im Halbjahresabschluss sichtbar, deshalb werden diesbezüglich wenige Veränderungen erwartet, sofern die Wechselkurse auf diesem Niveau bleiben.

Der vollständige Halbjahresabschluss steht auf unserer Website (www.preciouswoods.com) zum Download bereit.

Weitere Auskünfte:

Precious Woods Holding AG, Prof. Dr. Ernst A. Brugger (VR-Präsident) und
Markus Brütsch (CEO/CFO) Tel. +41 41 726 13 13, investor@preciouswoods.com

Precious Woods ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung von Tropenwald. Zu den Kernaktivitäten gehören die nachhaltige Bewirtschaftung tropischer Wälder, die Holzverarbeitung sowie der Handel von FSC-zertifizierten Holzprodukten. Die Erzeugung von Emissionsrechten und die Stromproduktion aus Holzabfällen bilden weitere integrale Bestandteile des Geschäftsmodells. Weitere Information finden Sie unter www.preciouswoods.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.